

Nach

### gedacht

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen

DIE BIBEL: Apostelgeschichte 5, 29

Monatsspruch Juni

# Das Gebot der Nächstenliebe

Das ist regelrecht Anarchie. Die Apostel lehnen es rundweg ab, geltende Gesetze zu befolgen und berufen sich dabei auf Gott. Dieser Gott (der Juden) ist ihr Herr, ihm allein gehorchen sie, er ist für sie alleinige Autorität – Anarchie gegen Menschengesetze. Anarchie – wirklich?

Bis heute berufen sich Menschen

darauf, Anordnungen zu missachten, sie gehorchen Menschen nicht, jedenfalls nicht allen, nur denen, die ihrer Meinung sind. Und dabei halten sie sich für Querdenker, meinen, damit Menschen aus



ihrer Unterdrückung zu befreien. Trotz Androhung von Strafen wollten sich die Apostel nicht mundtot machen lassen. Wer denkt, jeglicher Widerstand gegen von Menschen gemachte Gesetze sei damit gerechtfertigt, der ist auf dem Holzweg. Petrus sagt: Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Überall dort, wo Gottes Gebote übergangen werden, nicht mit den Taten übereinstimmen, da sollen Christen ihre Stimme erheben. Wenn wir uns am Gebot der Nächstenliebe orientieren, müssen wir auch handeln. Da passen dann keine Allmachtsfantasien. krude Verschwörungstheorien oder Rücksichtslosigkeit zum Gebot der Nächstenliebe. In vielen Ländern, auch in Deutschland, orientieren sich Gesetze an christlichen Werten.

Dass sich dabei auch unchristliche und machtpolitische Ideologien einge-

schlichen haben, wissen wir nur zu gut. Deshalb – die Würde des Menschen ist unantastbar. Oder eben: Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen, frau übrigens auch. C. Jäger

# Jahreshauptversammlung 2020/2021

Das erste Mal in der Geschichte unseres CVJM in Haspe fand in diesem Jahr eine schriftliche Jahreshauptversammlung für die Jahre 2020/2021 statt. Schriftliche Wahlen waren für uns Neuland. Der Vorstand wusste im Vorfeld nicht, in welchem Umfang sich die Mitglieder an den Abstimmungen beteiligen würden. Der Umfang der Wahlbeteiligung an einer schriftlichen Abstimmung anstelle einer Präsenz-Jahreshauptversammlung ist aber wichtig. Denn Abstimmungen sind nur gültig, wenn mindestens die Hälft der Mitglieder ihre Stimme bis zu dem vom Verein gesetzten Termin in Textform abgegeben haben.

Unser Termin war der 14. Mai 2021. Die Ungewissheit hat nun ein gutes Ende gefunden. Es haben sich 53 Mitglieder und somit ca. 66 % an den Abstimmungen unter diesen nicht leichten Bedingungen beteiligt. Die Abstimmungen und Wahlen sind damit gültig. Für diese gute Beteiligung sagen wir allen Mitgliedern herzlichen Dank.

Nachfolgend werden die Ergebnisse vorgestellt: Dem Vorstand und dem Schatzmeister wurden bei Enthaltung der Beteiligten einstimmig Entlastung erteilt. In ihren Ämtern bestätigt und ein weiteres Jahr gewählt wurden Martin Schinner (1. Vorsitzender), Frank Böhm (Schatzmeister) und Almut Mittelbach, Jessica Neumann, Hildegard Schinner (Beisitzer). Ebenfalls im Amt bestätigt und für zwei Jahre wurden Matthias Witt (2. Vorsitzender) und Laura Kujath, Bernd Weber, Gerd Neumann (Beisitzer) gewählt. Als neuer Schriftführer wurde Achim Reit für zwei Jahre gewählt. Alle Gewählten haben ihr Amt angenommen. Kassenprüfer für zwei Jahre ist Hans-Jürgen Mittelbach. Die persönliche Ehrung der fünf Jubilare wird in diesem Sommer erfolgen. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder eine Präsenz-Jahreshauptversammlung durchführen können mit persönlichem Austausch.

### Büchermarkt

Die Leseratten sind infolge der Pandemie mit Lesestoff unterversorgt. Die Büchereien sind derzeit noch geschlossen. Alle guten Bücher sind mit Freunden und Bekannten schon getauscht worden. Es fehlt an Nachschub.

Darum passt es gut in die Zeit, dass unser Büchertisch im Vereinsheim stundenweise geöffnet wurde – natürlich infektionsrisikogerecht mit Mund-Nasen-Schutz, Abstand und vereinzeltem Eintritt. Vormittags war Almut Mittelbach im Vereinsheim und abends Achim Reit.



Voranzeige Trödelmarkt: Sonntag, 22. August

# Bibelgesprächskreis



Dienstag, 8. Juni, 19.30 Uhr

"Die Geschichte des Elia" 1. Könige 17, 1 - 2. Könige 2, 12 Einführung: Diakon Markus Weber, help center e. V. Buchenau/Lahn

Dienstag, 13. Juli, 19.30 Uhr Thema offen Einführung: Pfr. Rollbusch, Volmarstein



LUKAS 6.36

## Schmerz und Großer Dank

Liebe Geschwister, immer noch blicken wir fassungslos und erschüttert auf den Tod von

Jörg Bolte CVIM-Bundessekretär

der am Donnerstag, 29. April 2021 im Alter von 54 Jahren gestorben ist. Eine geplante und durchgeführte Operation am Herzen hat solche Komplikationen hervorgerufen, dass die Ärztinnen und Ärzte vierzehn Tage lang um sein Leben gekämpft haben.

Jörg Bolte ist Mitte Mai 2010 in den Dienst des CVJM-Westbund getreten, nachdem er zuvor knapp 16 Jahre CVJM-Kreissekretär im CVJM-Kreisverband Iserlohn war. Als Leiter des Team Ruhrgebiet hat er Leitungsverantwortung übernommen und als Regionalsekretär für die Region Ruhrgebiet Beziehungen geknüpft, Verantwortliche begleitet und viele Veranstaltung initiiert und durchgeführt. Diese Region und vor allem die Menschen der Region lagen ihm besonders am Herzen. Dabei war ihm wichtig, dass die Region nicht nur das Ruhrgebiet umfasst, sondern auch die angrenzenden CVJM-Kreisverbände bis ins Sauerland. Begleitung – das war nicht nur ein Dienstauftrag von Jörg, das hat er gelebt. Er hatte eine fast unendliche Geduld, Menschen nachzugehen, immer wieder die Initiative zu ergreifen, Prozesse und Projekte auch auf Umwegen zum Ziel zu führen. Mit langem Atem hat er in den letzten Jahren drei Kreisverbände begleitet und sie miteinander zum ersten CVJM-Regio-Netz im CVJM-Westbund geführt. Ein anderes Herzensanliegen war für Jörg das Thema Bildung.

Nicht nur in den Bildungsveranstaltungen wie dem Kombikurs Ruhr, den er geleitet hat, oder Seminaren für Verantwortliche sah er einen Bildungsauftrag. Ihm war wichtig, dass wir unsere ganze CVJM-Arbeit als Bildungsarbeit verstehen. Nicht zuletzt hat dieses hohe Interesse auch dazu geführt, dass Jörg in den letzten beiden Jahren einen neuen dienstlichen Auftrag in der Bildungsarbeit des CVJM-Westbundes bekommen und zuletzt das Fachteam Bildung geleitet hat.

"Der Tod ist das Ende des Lebens auf Erden – aber nicht der Liebe. Nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen" (nach Römer 8,38+39), so steht es auf →

Regelmäßige Gruppenstunden im CVJM Haspe, Leimstraße 9			
VORSTAND	21. Juni / 19. Juli	montags	19.00 Uhr
POSAUNENCHOR	Hauptchor	donnerstags	19.30 Uhr
FRAUENTREFF	-	dienstags	14.45 Uhr
ERWACHSENENKREIS	nach Vereinbarung	freitags	19.00 Uhr
HERRENFRÜHSTÜCK	-	mittwochs	10.00 Uhr
MÄDCHENGRUPPE	wöchentlich	freitags	17.00 Uhr
JUNGSCHAR	wöchentlich	mittwochs	16.00 Uhr

der Traueranzeige. Dieser Liebe Gottes wollen wir vertrauen und sie annehmen, auch im Schmerz.

Für alle ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden im CVJM-Westbund e. V., Matthias Büchle, Generalsekretär

Am 26. Januar 2021 ist unser Mitglied

# Karl Vogel

im Alter von 71 Jahren verstorben. Er lernte in jungen Jahren Trompete spielen und war darnach jahrelang im Posaunenchor tätig.

Am 14. April 2021 ist unser Mitglied

### Gertraud Weber

im Alter von 75 Jahren verstorben. Sie gehörte zur Gruppe Frauentreff.

Am 7. Mai 2021 ist unser Mitglied

### Siegfried Stich

im Alter von 81 Jahren verstorben. Er war in mehreren Gruppen und auch als Posaunenspieler in unserem Chor tätig.

Das Wort: "Ich weiß, dass mein Erlöser lebt" (Hiob19, 25), möge die Angehörigen trösten.

#### CVJM-Sport

### "GYMNASTIK UND BADMINTON"

19.30 - 21.00 Uhr

Jugendliche und Erwachsene mittwochs

Turnhalle Kurze Straße



#### VOLLEYBALL

Jugendliche und Erwachsene freitags 19.00 - 21.00 Uhr Turnhalle Kurze Straße

### CVJM Haspe e.V. · Leimstraße 9 · 58135 Hagen · Internet: www.cvjm-haspe.de

1. Vors.: Martin Schinner  $\cdot$  Roderberg 34a  $\cdot$  58135 Hagen  $\cdot$  Tel. (02331) 44774 KD-Bank Dortmund, IBAN DE 68 3506 0190 1013 5570 19, BIC GENODED1DKD